



Drama in der zweiten Liga: Monschein verletzt, Vienna siegt furios!

Christoph Monschein verletzte sich beim 3:2-Sieg der Vienna gegen Liefering am 7. Dezember 2024. Dominic Thiem als Stargast.

Pappelstadion, 1200 Wien, Österreich - Bei einem spannenden Duell in der österreichischen Fußballszene sorgte Christoph Monschein für Furore, als er in der zweiten Liga in einem Match zwischen der Wiener Austria und dem SK Rapid auch gleich zwei Tore erzielte. Doch die Freude wurde von einem verletzungsbedingten Schock überschattet, als Monschein bereits in der 9. Minute nach einem Zusammenprall vom Feld getragen werden musste. Wie die **Krone** berichtete, bestand zunächst die Sorge über einen möglichen Kreuzbandriss, doch nach einer ersten Röntgenuntersuchung erhielt Monschein leichten Aufschub: „Gott sei Dank keine Schwellung!“ Er erfuhr, dass möglicherweise nur das Seitenband beeinträchtigt ist. Ein MRT wird Klarheit bringen, während die Austria mit ihrem 3:1-Sieg in die Winterpause geht.

Die Partie war geprägt von intensiven Momenten. Die Wiener Austria startete mit einem frühen Tor durch Friesenbichler, der nach einem präzisen Pass von Prokop zum 1:0 einnetzte. Dennoch musste sich die Austria darauf einstellen, dass Mattersburg kurz nach dem Ausgleich durch Höller mit einer roten Karte für Höller in Unterzahl spielte. Diese Überzahl nutzte die Austria aus, und Monschein, der am Ende für die Entscheidung sorgte, stach mit seinem späten Doppelpack heraus - der erste Treffer kam in der 84. Minute, gefolgt von einem weiteren Tor in der Nachspielzeit, das den Endstand von

3:1 sicherte, wie **Heute** berichtete.

Die Konkurrenz schläft nicht

Details	
Vorfall	Körperverletzung
Ursache	Rote Karte
Ort	Pappelstadion, 1200 Wien, Österreich
Verletzte	1
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.krone.at• www.heute.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at